

SCHNURLOSES MEHRKANAL-INNEN/ AUßENTHERMOMETER MIT WETTERVORHERSAGEFUNKTIONEN UND FUNKUHR

MODELL: BAR888

BEDIENUNGSANLEITUNG

EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des BAR888 Mehrkanal-Innen/Außenthermometers mit schnurlosem 433MHz Sensor, Wettervorhersagefunktionen und Funkuhr mit Datum.

In der Grundkonfiguration besteht das System aus einem Empfangsgerät, welches als Barometer, Thermometer und Funkuhr funktioniert, sowie einem Außensensor zur schnurlosen Übertragung der extern gemessenen Temperaturen.

Das Empfangsgerät verfügt über eine große Anzeige für die Wettervorhersage, die Innentemperaturanzeige, die Zeit- und Datumsanzeige und für die Anzeige der von den externen Sensoren gemessenen und gesendeten Außentemperaturwerte. Durch bis zu 3 externe Sensoren wird der Empfang von Temperaturmeßwerten unterstützt.

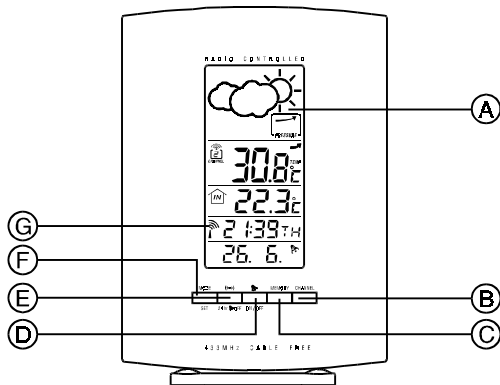
Das Empfangsgerät kann an verschiedenen Orten gemessene Maximal- und Minimaltemperaturen überwachen. Es ist dazu keine Installation von Kabeln nötig. Da das BAR888 mit 433MHz-Technologie arbeitet, kann das Gerät überall in den USA und in den meisten europäischen Ländern eingesetzt werden.

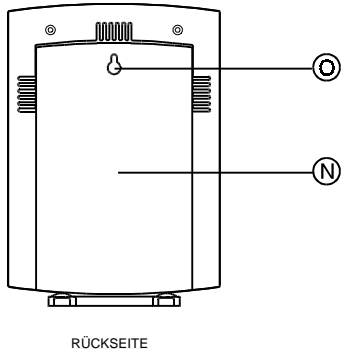
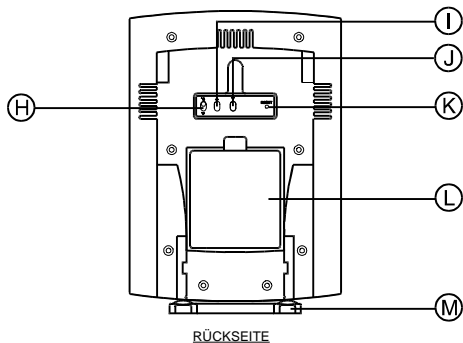
Die Zeitanzeige und das Datum werden durch das vom Zeitzeichensender DCF77 in der Nähe von Frankfurt am Main

abgestrahlte Funksignal automatisch synchronisiert, solange sich das Gerät in einem Umkreis von etwa 1500 km dieses Senders befindet.

Fall sich das Gerät außerhalb der Reichweite des Senders befindet, können Sie die Zeitanzeige auch manuell einstellen. Außerdem verfügt das Gerät über vier Anzeigesprachen, über einen 4-stufigen Crescendo-Alarm sowie über umschaltbare Anzeigemodi.

MERKMALE DES EMPFANGSGERÄTES





(A) 5-ZEILIGE ANZEIGE


Erleichtert das Ablesen der Wettervorhersage sowie der von den externen Sensoren gemessenen Temperaturen, der aktuellen Innentemperatur, und der Uhrzeit.

(B) KANAL-AUSWAHLTASTE

Zur Auswahl der verschiedenen Kanäle.

(C) SPEICHERTASTE

Abrufen von Maximal- und Minimaltemperaturen der einzelnen Kanäle aus dem Speicher.

(D) ALARM () EIN/AUS-TASTE

Aktivieren oder deaktivieren der Alarme.

(E) ALARM/24HR ALARM AUS TASTE

Umschalten der Anzeigemodi und Bestätigung der Eingaben bei der Einstellung der Anzeigewerte.

(F) MODUS/EINSTELLEN TASTE

Umschalten der Anzeigemodi und Bestätigung der Eingaben bei der Einstellung der Anzeigewerte.

(G) ZEITSIGNAL-EMPFANGSINDIKATOR

Zeigt an, daß ein Zeitsignal über Funk empfangen wird.

(H) °C/°F WAHLSCHALTER

Einstellen der Temperaturanzeige für Celsius- (°C), oder Fahrenheit-Grade (°F).

(I) AUFWÄRTS-TASTE ()

Anzeige aufwärts einstellen.

(J) ABWÄRTS-TASTE ()

Anzeige abwärts einstellen.

(K) RÜCKSETZ-TASTE

Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.

L BATTERIEFACH

Enthält 4 Batterien des Typs "AA".

M HERAUSZIEHBARER STANDBÜGEL

Ermöglicht die Aufstellung des Hauptgerätes auf einer ebenen Fläche.

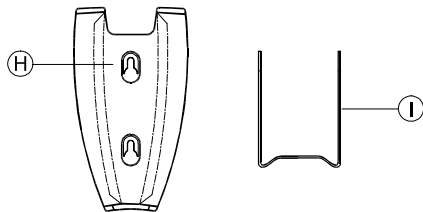
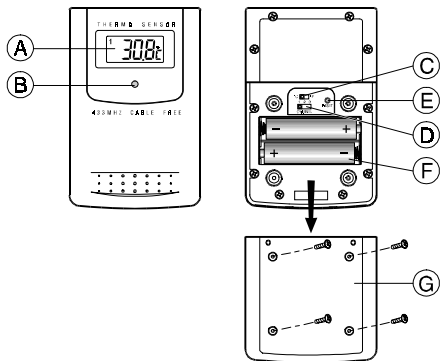
N RÜCKSEITIGE ABDECKUNG

Rückseitige Abdeckung des Empfangsgerätes.

O VERTIEFTE ÖFFNUNG FÜR WANDAUFHÄNGUNG

Ermöglicht die Wandaufhängung des Empfangsgerätes.

MERKMALE DES EXTERNEN SENSORS



A LCD-ANZEIGE

Anzeige der gegenwärtig gemessenen Temperatur, die vom Empfangsgerät überwacht wird.

B LED-INDIKATOR

Blinkt während der externe Sensor eine Messung an das Empfangsgerät sendet.

C °C/°F WAHLSCHALTER

Einstellen der Temperaturanzeige für Celsius- (°C), oder Fahrenheit-Grade (°F).

D SENDEKANAL-WAHLSCHEITER

Weist einem Sensor Kanal 1, 2 oder 3 zu.

E RÜCKSETZTASTE

Rücksetzung aller Einstellungen auf die Werksvorgaben; bitte nach Einlegen der Batterien betätigen.

F BATTERIEFACH

Enthält zwei Batterien des Typs "AAA".

G BATTERIEFACHABDECKUNG

H HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG

Nimmt den externen Sensor bei Wandmontage auf.

I ABNEHMBARER STANDBÜGEL

Zum Aufstellen des externen Sensors auf einer ebenen Fläche.

VOR DEM EINSATZ ZU BEACHTEN

Beachten Sie folgendes, um einen optimalen Betrieb zu gewährleisten:

1. Weisen Sie jedem externen Sensor einen gesonderten Kanal zu.
2. Legen Sie die Batterien in die externen Sensoren ein, bevor Sie die Batterien in das Empfangsgerät einlegen.
3. Platzieren Sie das Empfangsgerät so nahe wie möglich bei den externen Sensoren und führen Sie eine Rücksetzung des Empfangsgerätes nach dem Einlegen der Batterien durch. Dadurch wird eine bessere Synchronisation der Sende- und Empfangsabläufe gewährleistet.
4. Stellen Sie das Empfangsgerät und die externen Sensoren innerhalb der Reichweite des Gerätes auf, d. h. in einem Umkreis von 20 - 30 m.

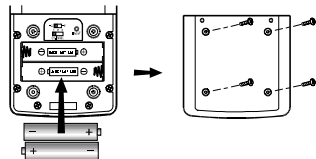
Beachten Sie, daß die tatsächliche Reichweite der Sender von den im jeweiligen Gebäude verwendeten Materialien und der jeweiligen Position der externen Sensoren abhängt. Testen Sie verschiedene Aufstellungsorte um optimale Resultate zu erzielen. Obwohl die externen Sensoren wetterfest sind, sollten sie diese dennoch nicht an Orten platzieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind.

EINLEGEN DER BATTERIEN UND KANAL-EINSTELLUNG: EXTERNER SENSOR

Der externe Sensor verwendet zwei Batterien des Typs "AAA". Gehen Sie bei der Installation wie folgt vor:

1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Stellen Sie die Kanalnummer mittels des mit "CHANNEL" bezeichneten Wahlschalters ein.

3. Stellen Sie die Temperaturanzeige für °C/°F mittels des entsprechenden Wahlschalters ein.



4. Legen Sie die Batterien entsprechend den Polaritätsangaben ein, wie im Batteriefach angegeben.
5. Setzen Sie die Batteriefachabdeckung wieder auf, und ziehen Sie die Schrauben fest.
6. Verwenden Sie einen stumpfen Gegenstand, wie z.B. eine Büroklammer, und betätigen Sie die RESET-Taste (RÜCKSETZEN).

Anmerkung: Betätigen Sie stets die RESET-Taste (RÜCKSETZEN), um Funktionsstörungen nach dem Batterienwechsel zu vermeiden.

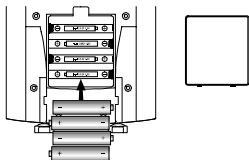
Wechseln Sie die Batterien aus, wenn der Ladezustand-Indikator für einen Kanal am Empfangsgerät aufleuchtet. (Wiederholen Sie in diesem Fall die im Abschnitt "VOR DEM EINSATZ ZU BEACHTEN" beschriebenen Punkte.)

Beachten Sie, daß Sie eine Kanalzuweisung nach der Einstellung nur ändern können, indem Sie die Batterien aus dem Gerät herausnehmen oder eine Rücksetzung des Gerätes durchführen.

EINLEGEN DER BATTERIEN: EMPFANGSGERÄT

Das Empfangsgerät verwendet vier Batterien des Typs "AA". Gehen Sie wie folgt vor, um diese in das Gerät einzulegen:

1. Schieben Sie die Batteriefachabdeckung auf.
2. Legen Sie die Batterien entsprechend den Polaritätsangaben im Batteriefach ein.
3. Schließen Sie das Batteriefach wieder.



Wechseln Sie die Batterien aus, sobald der Batteriestand-Indikator für die Innentemperaturanzeige aufleuchtet. (Wiederholen Sie in diesem Fall die im Abschnitt "VOR DEM EINSATZ ZU BEACHTEN" beschriebenen Punkte.)

WARNHINWEIS FÜR SCHWACHE BATTERIEN

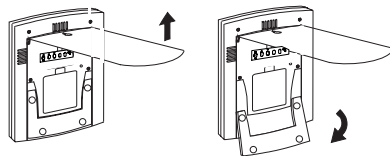
Sobald die Batterien eines externen Sensors ausgewechselt werden müssen, erscheint ein entsprechender Indikator, sofern der entsprechende Kanal eingestellt ist. Der Batteriestand-Indikator für das Empfangsgerät erscheint in der Anzeige für die Innentemperatur, sobald die Batterie schwächer wird.

DER EINSATZ DES STANDBÜGELS ODER DER WANDAUFHÄNGUNG

Das Empfangsgerät ist mit einem herausziehbaren Standbügel ausgerüstet, der umgeklappt werden kann und mit dem Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche aufstellen können. Sie können das Gerät aber auch mit dem Standbügel an der Wand aufhängen.

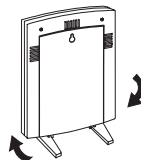
Die externen Sensoren werden mit einer Wandhalterung und einem abnehmbaren Standbügel ausgeliefert. Verwenden Sie eine der beiden Möglichkeiten um das Gerät örtlich zu fixieren.

Hauptgerät



1. Abdeckung abheben
und nach oben klappen

2. Ständer herausklappen

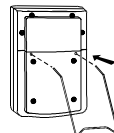
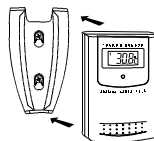


3. Abdeckung wieder schließen

Externer Sensor

Wandaufhängung

Tischaufstellung



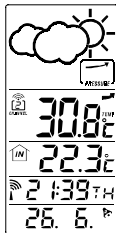
DIE RÜCKSETZTASTE

Diese Taste wird nur dann eingesetzt, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder Funktionsstörungen auftreten. Verwenden Sie einen spitzen Gegenstand, um die Taste zu betätigen. Alle Einstellungen werden auf die Vorgabe-Einstellungen zurück gestellt.

AUFNAHME DES BETRIEBS

Nachdem die Batterien in die externen Sensoren eingelegt wurden, beginnen diese mit der Übertragung der gemessenen Temperatur in Intervallen von 30 Sekunden.

Das Hauptgerät sucht die Sendekanäle ca. 1 Minute lang nach dem Einlegen der Batterien nach Signalen ab. Nachdem die Signale erfolgreich empfangen wurden, werden die einzelnen Temperaturwerte in der oberen Zeile der Anzeige dargestellt; die Innentemperatur erscheint in der unteren Zeile der Anzeige. Das Hauptgerät aktualisiert die Temperaturanzeige regelmäßig in Intervallen von ca. 30 Sekunden.



Wenn keine Signale empfangen werden, erscheint " - - - ", und ein "Wellen"-Indikator [] erscheint. Betätigen Sie gleichzeitig

die [CHANNEL]-Taste und die [MEM]-Taste, um einen neuen 30 Sekunden dauernden Abtastvorgang zu initiieren. Dies ist vorteilhaft, da dadurch die Sende- und Empfangsintervalle des Empfangsgerätes mit den Sendeintervallen der externen Sensoren synchronisiert werden können.

Führen Sie diesen Vorgang immer dann aus, wenn Abweichungen zwischen der Anzeige des Empfangsgerätes und denen der externen Sensoren auftreten.

ABRUFEN DER EXTERNEN TEMPERATURWERTE UND DER INNENTEMPERATUR

Die Innentemperatur erscheint in den zweiten Zeile der Anzeige. Betätigen Sie die mit "CHANNEL" bezeichnete Taste, um durch die einzelnen Kanäle für die externen Temperatursensoren zu schalten. Der "Wellen"-Indikator über der Kanalnummer zeigt an, daß der Empfang der Signale von einem externen Sensor in Ordnung ist. Wenn auf einem Kanal länger als 2 Minuten keine Signale empfangen




werden, erscheint " - - - " in der Anzeige, bis erneut Signale auf diesem Kanal empfangen werden können. Sie können kurz warten, oder die Tasten [CHANNEL] und [MEN] gleichzeitig betätigen, um eine sofortige Suche auf den Kanälen einzuleiten. Es erscheint keine Anzeige, wenn einem Kanal kein externer Sensor zugewiesen wurde. Der Temperaturtendenz-Indikator in der Anzeige gibt die Tendenz für die gemessenen Werte von einem externen Sensor an. Es können drei Indikatorvarianten, "steigend", "konstant" und

Fallend angezeigt werden. Pfeil-			
Indikator	TEMP	TEMP	TEMP
Temperatur-Trend	Steigend	Konstant	Fallend

Wenn die tatsächliche Temperatur die programmierten Grenztemperaturen über- oder unterschreitet, erscheinen die Indikatoren "HHH" oder "LLL" in der Anzeige.

ABLESEN DES KINETISCHEN "WELLEN"-INDIKATORS

Der "Wellen"-Indikator zeigt den Status des Empfangsgerätes im Bezug auf den Empfang der Signale an. Es können drei verschiedene Anzeigen erfolgen:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus.	
Übermittelte Temperatursignale werden gut empfangen.	
Keine Signale	

MAXIMAL- UND MINIMAL- TEMPERATUREN

Die gemessenen Maximal- und Minimaltemperaturen für Innentemperatur- als auch Außentemperaturmessungen werden für jeden Kanal gesondert gespeichert. Gehen Sie wie folgt vor, um diese in die Anzeige aufzurufen:

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal mit der Taste [CHANNEL] aus.
2. Betätigen Sie die [MEM]-Taste einmal, um die Maximaltemperatur anzuzeigen, und ein zweites Mal, um die Minimaltemperatur anzuzeigen. Die entsprechenden Indikatoren, d.h. "MAX" oder "MIN" werden angezeigt. Halten Sie die [MEM]-Taste zwei Sekunden gedrückt, um den Temperaturspeicher zu löschen. Die gespeicherten Maximal-

und Minimaltemperaturwerte werden nun gelöscht. Wenn Sie nun die [MEM]-Taste betätigen, erscheint die Anzeige der aktuellen Temperatur, bis erneut Maximal- und Minimal-Temperaturen gespeichert wurden.

KEINE SIGNALE VON EXTERNEN SENSOREN

Betätigen Sie gleichzeitig die Tasten [CHANNEL] und [MEM], um eine sofortige Suche auf dem Kanal einzuleiten, wenn die Anzeige für einen Kanal ohne ersichtlichen Grund ausfällt.

1. Prüfen Sie, ob der externe Sensor noch an Ort und Stelle ist.
2. Überprüfen Sie die Batterien des Empfangsgerätes und des externen Sensors. Wechseln Sie diese aus, falls nötig. Beachten Sie, daß bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt auch die Batterien des externen Sensors einfrieren, und sich dadurch auch die Batteriespannung und die Reichweite des Sensors verringern.
3. Achten Sie darauf, daß sich der Sensor innerhalb der Senderreichweite befindet, und der Übertragungsweg frei von irgendwelchen Hindernissen ist. Bringen Sie den externen Sensor, falls nötig, näher beim Empfangsgerät an.

STÖRSIGNALE

Andere Haushaltsgeräte, wie z. B. Türglocken, Sicherheits- und Überwachungsanlagen können Störsignale verursachen, wodurch kurzzeitige Empfangsstörungen auftreten können. Dies ist normal und beeinträchtigt die allgemeine Funktion des Gerätes nicht. Der Empfang der Temperatursignale wird fortgesetzt, sobald die Störung vorüber ist.





HINWEISE ZUR ANZEIGE IN °C UND °F

Die Temperturanzeige kann wahlweise mittels des [°C/°F]-Schiebeschalters für Celsius-Grade °C oder Fahrenheit-Grade °F eingestellt werden.

Beachten Sie bitte, daß die Temperaturanzeige des Empfangsgerätes durch die Einstellung des [°C/°F]-Schiebeschalters bestimmt wird. Die Anzeige der externen Sensoren wird bei der Übertragung automatisch in das auf dem Empfangsgerät eingestellte Temperatursystem umgewandelt.

WETTERVORHERSAGE-FUNKTIONEN

Ihr BAR888 mißt barometrische Luftdruckveränderungen und zeigt in der LCD-Anzeige Wettervorhersagesymbole an, die es Ihnen ermöglichen eine Wettervorhersage für die nächsten 12 bis 24 Stunden in einem Umkreis von 30 bis 50 Kilometer erstellen zu können.

Indikator-Symbol in der Anzeige				
Vorhersage	Sonnig	Leicht Bewölkt	Bewölkt	Regnerisch




Wichtig:

- Die Zuverlässigkeit von Wettervorhersagen, die auf der Überwachung der Luftdrucktendenz beruhen, liegt zwischen 70 bis 75 Prozent, und deshalb können der Hersteller und die Lieferanten keinerlei Verantwortung für irgendwelche Unannehmlichkeiten übernehmen, die möglicherweise durch eine falsche Wettervorhersage entstehen.

- Die Wettervorhersagesymbole stimmen möglicherweise nicht mit der aktuellen Wettersituation überein. Die Symbole beziehen sich auf die zukünftigen Wetterverhältnisse.
- Eine Vorhersage über Nacht für "SONNIGES" Wetter deutet auf gutes, klares Wetter hin.

ABLESEN DER BAROMETER-LUFTDRUCKTENDENZ

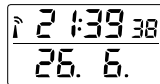
Das BAR888 zeigt die Luftdrucktendenz für die letzte Stunde mittels eines Pfeilindikators in der rechten oberen Ecke der Anzeige an. Das Wetter verbessert sich, wenn die Tendenz steigenden Luftdruck (Pfeil) anzeigt, oder verschlechtert sich, wenn die Tendenz fallenden Luftdruck (Pfeil) anzeigt. Nachfolgend finden Sie eine mögliche Anzeigekonstellation:

Pfeil-Anzeige			
Luftdruck-Tendenz	Steigend	Konstant	Fallend

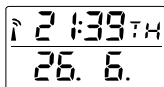
ANZEIGEMODI DER KALENDERUHR

Ihr BAR888 unterstützt vier Anzeigemodi, die wie folgt eingestellt werden können:

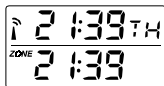
MODUS 1: Stunde-Minute-Sekunde (Normalzeit)
Tag-Monat (Normalzeit)



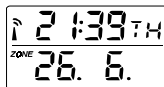
MODUS 2: Stunde-Minute-Wochentag (Normalzeit)
Tag-Monat (Normalzeit)



MODUS 3: Stunde-Minute-Wochentag (Normalzeit)
Stunde-Minute (Zweite Zeitzone)



MODUS 4: Stunde-Minute-Wochentag (Zweite Zeitzone)
Tag-Monat (Zweite Zeitzone)



Jedesmal, wenn Sie die [MODE]-Taste betätigen, wird die Anzeige in der oben beschriebenen Reihenfolge umgeschaltet.

Beachten Sie, daß die unterste Zeile der Anzeige durch die Anzeige der Alarmzeit ersetzt wird, wenn Sie die Taste [24HR/ OFF] betätigen.

HINWEISE ZUM EMPFANG DES ZEITSIGNALS

Ihr BAR888 ist für den automatischen Empfang des Zeitsignals und die Synchronisation der Zeitanzeige mit dem von Frankfurt ausgestrahlten DCF77 Zeitsignal geschaffen, sobald sich die Uhr in der Reichweite des Senders befindet.

Wenn sich das BAR888 in der Senderreichweite befindet, werden alle manuellen Einstellungen durch die Funkzeitsteuerung aktualisiert.

Sobald das Gerät ein Zeitsignal empfängt, beginnt der Indikator für den Empfang des Zeitsignals zu blinken. Der erstmalige, vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise ca. 2 bis 10 Minuten, abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals.

Nachdem der Empfang des Zeitsignals abgeschlossen ist, hört der Empfangsindikator auf zu blinken. Die Stärke des empfangenen Zeitsignals während der letzten Stunde wird anschließend angezeigt.

	- Gut
	- Schwach
	- Kein Empfang
	- Empfang

Anzeige für die Wochentage folgt der üblichen Sequenz von Montag bis Sonntag.

Geben Sie die Zeitdifferenz in Stunden mittels der Tasten [AUFWÄRTS] und [ABWÄRTS] ein, um die Zeitanzeige für die zweite Zeitzone einzustellen, welche durch den ZEITZONENINDIKATOR gekennzeichnet wird, und das BAR888 berechnet automatisch die Einstellung für die zweite Zeit.

Betätigen Sie die [MODE/SET]-Taste um den Einstellmodus zu verlassen. Die Anzeige springt nun wieder in den zuletzt eingestellten Anzeigemodus zurück.

MANUELLE EINSTELLUNG DER UHR

Halten Sie die [MODE/SET]-Taste drei Sekunden lang gedrückt, um die Uhr manuell einzustellen. Die Anzeige schaltet nun in den ANZEIGE-MODUS 1 zurück, wobei die Stundenanzeige blinkt.

Betätigen Sie die Tasten (▲) oder (▼), um die Stundenanzeige einzustellen. Halten Sie die Tasten gedrückt, um die Anzeige schnell aufwärts oder abwärts einzustellen.

Betätigen Sie die [MODE/SET]-Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Minutenanzeige beginnt nun zu blinken. Wiederholen Sie den Vorgang, wie oben beschrieben, um die Minutenanzeige einzustellen, und fahren Sie mit der Einstellung des Datums, der Anzeigesprache, des Wochentages und der Zeitdifferenz für die zweite Zeitzone fort.

Beachten Sie, daß die Zeit im 24-STUNDEN-Anzeigemodus angezeigt wird, und das Datum im Format "TAG-MONAT". Für die Anzeigesprache können Sie Englisch (E), Französisch (F), Deutsch (D) und Italienisch (I), in der angegebenen Reihenfolge, einstellen. Die Anzeige für die Wochentage folgt der üblichen Sequenz von

Montag bis Sonntag.

Geben Sie die Zeitdifferenz in Stunden mittels der Tasten [AUFWÄRTS] und [ABWÄRTS] ein, um die Zeitanzeige für die zweite Zeitzone einzustellen, welche durch den ZEITZONEN-INDIKATOR gekennzeichnet wird, und das BAR888 berechnet automatisch die Einstellung für die zweite Zeit.

Betätigen Sie die [MODE/SET]-Taste, um eine Einstellung unverändert zu lassen.





Betätigen Sie die [MODE/SET]-Taste, um den Einstellmodus zu verlassen. Die Anzeige springt nun wieder in den zuletzt eingestellten Anzeigemodus zurück.


EINSTELLEN UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTIONEN

Das BAR888 ist mit zwei Alarmfunktionen, ALARM 1 und ALARM 2 ausgestattet. Sie können entweder beide Alarmzeiten einstellen, oder die Alarmzeiten unabhängig von einander aktivieren.

Einstellen der Alarmzeit:

1. Betätigen Sie die (24HR ► OFF)-TASTE einmal, um ALARM 1 auszuwählen, oder zweimal um ALARM 2 auszuwählen. Die zuletzt eingestellte Alarmzeit wird nun angezeigt. "0:00" erscheint, wenn Sie die Alarmzeit zum ersten Mal einstellen.
2. Betätigen Sie die [24HR ► OFF]-Taste drei Sekunden lang. Die Stundenanzeige beginnt nun zu blinken.
3. Stellen Sie die Stundenanzeige mittels der Tasten (▲) und (▼) ein.

4. Betätigen Sie die [24HR  OFF]-Taste. Die Stellen der Minutenanzeige beginnen zu blinken.
5. Stellen Sie die Minutenanzeige mittels der Tasten () und () ein.
6. Betätigen Sie die [24HR  OFF]-Taste, um den Einstellmodus zu verlassen. Der Alarm "EIN"-Indikator für den eingestellten Alarm erscheint nun und zeigt an, daß dieser aktiviert wurde.



Sie können die Alarmfunktion auch mittels der [ EIN/OFF]-Taste aktivieren oder deaktivieren.


Wenn eine Alarmfunktion aktiviert ist, wird der Alarm zur eingestellten Alarmzeit ausgelöst.


Der vierstufige Crescendo-Alarm beginnt leise und wird anschließend alle 20 Sekunden in 4 Stufen lauter. Wenn Sie den Alarm nicht vorher abschalten, ertönt der Alarm 2 Minuten lang.

Wenn ein zweiter Alarm ausgelöst wird während der erste Alarm aktiviert ist, dann wird der erste Alarm automatisch deaktiviert.

ABSCHALTEN EINES ALARMS

Betätigen Sie die Tasten [24HR  OFF] oder [ EIN/OFF] um einen Alarm abzuschalten.

Betätigen Sie die [24 HR  OFF]-Taste während ein Alarm ertönt; die Alarmfunktion bleibt weiterhin aktiviert und der Alarm wird zur eingestellten Zeit am nächsten Tag erneut aktiviert.

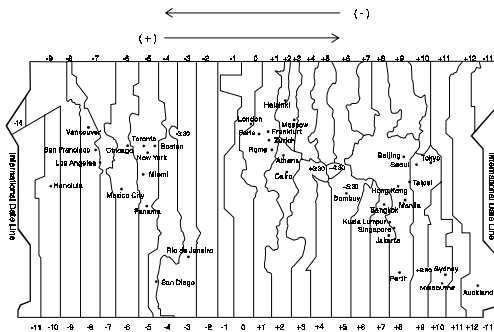
Wenn sie die ( ON/OFF)-Taste betätigen, wird der Alarmton abgeschaltet und die Alarmfunktion wird vollständig deaktiviert.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Dieses Gerät wird Ihnen bei schonender Behandlung viele Jahre nützlich sein. Beachten Sie dennoch die nachfolgenden Vorsichtsmaßnahmen:

1. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser.
2. Reinigen Sie das Gerät niemals mit scheuernden oder scharfen Reinigern. Diese könnten die Plastikteile beschädigen und die elektronischen Schaltkreise korrodieren.
3. Setzen Sie das Gerät weder Gewalteinwirkungen noch Erschütterungen, Staub, extremen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus, da dadurch Funktionsstörungen, kürzere Lebensdauer und Batterieschäden sowie Gehäuseverformungen verursacht werden können.
4. Nehmen Sie keine Eingriffe in dem Gerät vor, da sonst die Garantie erlischt. Zudem können anderweitige Schäden verursacht werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden müssen.
5. Verwenden Sie nur neue Batterien des in der Bedienungsanleitung angegebenen Typs. Mischen Sie niemals alte und neue Batterien, da alte Batterien auslaufen können.
6. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem Einsatz des Gerätes durch.

ZEITZONEN-TABELLE



TECHNISCHE DATEN

Temperaturmessung

Empfangsgerät

Messbereich Innentemperatur

Temperaturanzeige für INNEN : $-9,9^{\circ}\text{C}$ bis $+70^{\circ}\text{C}$
($14,2^{\circ}\text{F}$ bis 158°F)

Vorgeschlagene Betriebstemperatur : $-5,0^{\circ}\text{C}$ bis $+50^{\circ}\text{C}$
($-23,0^{\circ}\text{F}$ bis 122°F)

Auflösung der Temperaturanzeige : $0,1^{\circ}\text{C}$ ($0,2^{\circ}\text{F}$)

Messbereich Außentemperatur

Temperaturanzeige für AUSSEN : $-50,0^{\circ}\text{C}$ bis $+70^{\circ}\text{C}$
($-58,0^{\circ}\text{F}$ bis 159°F)

Vorgeschlagene Betriebstemperatur : $-5,0^{\circ}\text{C}$ bis $+50^{\circ}\text{C}$
($-23,0^{\circ}\text{F}$ bis 122°F)

Auflösung der Temperaturanzeige : $0,1^{\circ}\text{C}$ ($0,2^{\circ}\text{F}$)

Externer Sensor

Temperaturanzeige : $-50,0^{\circ}\text{C}$ bis $+70^{\circ}\text{C}$
($-58,0^{\circ}\text{F}$ bis 159°F)

Vorgeschlagene Betriebstemperatur : $-20,0^{\circ}\text{C}$ bis $+60^{\circ}\text{C}$
($-4,0^{\circ}\text{F}$ bis 140°F)

Auflösung der Temperaturanzeige : $0,1^{\circ}\text{C}$ ($0,2^{\circ}\text{F}$)

Sendefrequenz : 433 MHz

Anzahl der Sensorkanäle : maximal 3

Senderreichweite : maximal 30m

Meßintervalle : ca. 30 Sekunden

Barometrische Luftdruckmessung

Luftdruck-Meßbereich : 795 bis 1050mb/hPa
(223.48 bis 31.01 in Hg)

Luftdruck-Meßintervall : 15 Minuten

Funkuhr

Normalzeit wird über Funk mittels DCF77 Zeitsignal für Kontinental/Mitteleuropa eingestellt.

24-Stunden-Anzeige mit hh:mm:ss

Datumsformat: Tag-Monat

Wochentaganzeige in 4 Sprachen wählbar (E, F, D, I)

Zweite Zeitzone mit Datum und Wochentag

2-Minuten Crescendo-Alarm

Stromversorgung

Empfangsgerät : benötigt 4 Batterien des

Typs UM-3 oder "AA"

1,5V Alkaline-Batterien.

Externer Sensor : benötigt 2 Batterien des

Typs UM-4 oder "AAA";

1,5V Alkaline-Batterien.

Gewicht

Empfangsgerät : 306 g

Externer Sensor : 100 g

Abmessungen

Empfangsgerät : 182 x 133 x 28 mm

Externer Sensor : 92 x 60 x 21 mm

HINWEIS ZUR BETRIEBSSICHERHEIT

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen und geforderten Grenzwerten der folgenden Normen: BZT, FCC und Abschnitt 344; PTT.

Warnung: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Verantwortlichen für die Erlangung der Betriebserlaubnis genehmigt sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

ANMERKUNG: Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die

Anforderungen der Bestimmungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Normen. Die Grenzwerte wurden so ausgelegt, daß ein ausreichender Schutz gegen Interferenzen bei der Aufstellung in Wohnräumen gewährleistet ist. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Rundfunkfrequenzen und kann unter Umständen bei unsachgemäßer Installation bzw. unsachgemäßem Einsatz Empfangsstörungen an Ihren Rundfunk- bzw. Fernsehgeräten verursachen.

Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, daß die erzeugten Rundfunkfrequenzen nicht doch Störungen beim Betrieb eines besonders empfindlichen Gerätes hervorrufen.

Wenn dieses Gerät Störungen des Rundfunk- bzw. Fernsehempfangs verursacht, können sie dieses feststellen, indem Sie das betroffene Gerät aus- und wieder einschalten. Versuchen Sie anschließend, die Störungen durch eine oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne des betroffenen Gerätes neu aus.
- Stellen Sie dieses Gerät, und das betroffene Gerät weiter voneinander entfernt auf.
- Schließen Sie das Gerät an einem anderen Stromkreis an, als das Gerät welches die Störungen empfängt.
- Fragen Sie Ihren Fachhändler, oder einen erfahrenen Radio/TV-Fachmann um Rat.

VORSICHT

- Angaben in dieser Bedienungsanleitung können sich ändern, ohne daß Sie hiermit davon in Kenntnis gesetzt werden.
- Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen.
- Der Hersteller und die Händler übernehmen keinerlei Haftung Ihnen, oder irgendwelchen anderen Personen gegenüber, für Beschädigungen, Kosten, Verluste oder andere Schäden, die durch den Einsatz dieses Gerätes entstehen.
- Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht ohne die Zustimmung des Herstellers vervielfältigt werden.